

ErgoTherapie Institut Schleswig . Theaterstr. 4 . 24837 Schleswig

Landeshaus
Sozialausschuss
Werner Kalinka
Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/1012

Ergotherapie Institut
Schleswig gGmbH
Theaterstr. 4
24837 Schleswig

Telefon

0 46 21 - 30 69 67

Fax

0 46 21 - 30 69 75

E-Mail

info@ethis.de

Internet

www.ethis.de

Ausbildung in den Gesundheitsberufen schulgeldfrei gestalten Gesundheitsfachberufe fördern

Stellungnahme

25.04.2018

Sehr geehrter Herr Kalinka,

wesentliche Punkte, die den Rücklauf der Schülerzahlen betreffen, wurden im Protokoll unserer Sitzung im März d.J. genannt. In erster Linie betrifft dies das Schulgeld, was es dem überwiegenden Teil der Bewerber unmöglich macht, die Ausbildung zu finanzieren. Der Zugang zu dem Beruf des Ergotherapeuten ist daher in vielen Fällen eher vom finanziellen Hintergrund des Bewerbers abhängig, als von der menschlichen und fachlichen Eignung. Das hohe Ausbildungsniveau können einige Schüler nicht halten, was dann zum Abbruch insbesondere im 1. Semester führt, was aber auch unser finanzielles Budget schmälert. In der Folge müssen unsere hauptamtlichen Dozenten mehr Unterricht übernehmen und Fortbildungen können nur noch selbst finanziert werden, was jedoch aufgrund der hohen Belastung kaum möglich ist.

Bei einem kürzlich stattgefundenen Treffen mit Kollegen in Österreich wurde uns eine wissenschaftliche Zusammenarbeit angeboten, was aus fachlicher Sicht für uns enorm attraktiv wäre. Eine solche Zusammenarbeit lässt sich leider schlecht umsetzen, dies aus Gründen der zeitlichen und somit auch finanziellen Mehrbelastung.

Unsere Schule für Ergotherapie wurde aus einer persönlichen Motivation und Überzeugung gegründet und getragen und dies ohne einen großen privaten Bildungsträger, der eine Rückläufigkeit der Teilnehmerzahlen quersubventionieren könnte – unsere Schule ist momentan akut in seiner Existenz bedroht.

Die Befreiung vom Schulgeld durch die öffentliche Übernahme – wie auch in anderen Berufsausbildungen – würde es motivierten und geeigneten jungen Menschen ermöglichen, ihrem Berufswunsch nachzugehen und uns als Bildungseinrichtung erlauben, die Fachlichkeit zu steigern.

Mit freundlichen Grüßen

Guido Grewe
Ausbildungsleiter